

Rückmeldung Vorbereitungsdienst GYM Baden-Württemberg

Beitrag von „CDL“ vom 27. September 2019 22:03

Das mit den Verlängerungen hat sich auch in der Sek.I gedreht (habe ich schon einmal in einem anderen Thread dargestellt, da gibt es Anweisungen von oben- im neuen Kurs bei uns am Seminar darf im Regelfall deshalb nicht mehr verlängert werden, egal ob dies sinnvoll wäre auch aus Perspektive des Refs). Ich habe über das Gym-Ref in BW bisher so vielseitige Erfahrungsberichte gehört, wie über das Sek.I-Lehramt, da gibt es ebenfalls Licht und Schatten und zwar sowohl seitens der Seminare und Ausbildungsschulen, als auch seitens der Anwärter. Verlängerungen gibt es auch im Gym-Bereich, auch dort sind sie nicht die Regel, aber kommen zumindest an den Seminaren, an denen ich Familienmitglieder als Ausbilder habe in jedem Kurs vor, ebenso, wie es Nichterfüller am Ende des Vorbereitungsdienstes samt Prüfungswiederholung immer mal wieder gibt. Im ersten halben Jahr muss auch am Gym normalerweise recht schnell mehr Unterricht erteilt werden, als nur 4 Wochenstunden, da im 2.Halbjahr der eigenständige Unterricht geleistet können werden muss und das stemmt man im Regelfall nicht mal eben als Ref ohne begleiteten Vorlauf.

Das ist nicht die paradiesische Insel, wo alles anders läuft- muss es aber auch nicht, denn ob die Ausbildung übel ist oder nicht hängt nicht am Lehramt, sondern den Menschen die in der Ausbildung aktiv sind inklusive der Anwärter selbst und in der Sek.I ist nun wirklich nicht alles so, wie es bei dir an Seminar und Schule teilweise war.